

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:**
CLOU Holzschutzgrund
- **SDB-Gruppe:**
19370
- **UFI:**
TA50-J0JM-W00W-USPE
- Zulassungsnummer:**
DE-0015257-08
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Holzschutzmittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
Alfred Clouth
Lackfabrik GmbH & Co. KG
Otto-Scheugenpflug-Straße 2
63073 Offenbach/Main
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 69 - 89 00 7 - 0 / Fax: +49 69 - 89 00 7 - 140
E-Mail: info@clou.de / www.clou.de
- **Auskunftgebender Bereich:**
Zentrallabor Abteilung Sicherheitsdatenblätter
Telefon: +49 69 89 00 7 - 104 / Fax: +49 69 89 00 7 - 48104
E-Mail: cosima.sattler@clou.de
- **1.4 Notrufnummer:**
Giftinformationszentrum - Nord
Universitätsklinikum
Bereich Humanmedizin
Robert Koch Str.40
37075 Göttingen
Deutschland
Tel.: + 49 551 / 1 92 40

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Repr. 1B - H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
Asp. Tox. 1 - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aquatic Acute 1 - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 1 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Gefahrenpiktogramme**

(Fortsetzung auf Seite 2)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 1)



GHS08 GHS09

- **Signalwort**
Gefahr

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2 % Aromaten / Propiconazol

- **Gefahrenhinweise**

H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Nur für gewerbliche Anwender.
 EUH208 Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat, Propiconazol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

- **Sicherheitshinweise**

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
 P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
 P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- **Zusätzliche Angaben:**

Wirkstoffe: 0,60 % (4,86 g/l) Propiconazol, 0,06 %, (0,50 g/l)
 Permethrin (ISO) und 0,30 % (2,45 g/l) IPBC Zulassungsnummer: DE-0015257-08

- **2.3 Sonstige Gefahren**

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:**

Nicht anwendbar.

- **vPvB:**

Nicht anwendbar.

- **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

60207-90-1 Propiconazol : Liste II

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**

- **Beschreibung: Zubereitung**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS-Nummer

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2 %

%

50-100

(Fortsetzung auf Seite 3)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 2)

	Aromaten	
	EG-Nummer: 918-481-9	
	Reg. nr.: 01-2119457273-39	
	❖ Asp. Tox. 1 - H304; EUH066	
34590-94-8	Dipropylenglykolmethylether	2,5-10
	EG-Nummer: 252-104-2	
	Reg. nr.: 01-2119450011-60	
	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	
60207-90-1	Propiconazol	0,6
	EG-Nummer: 262-104-4	
	Repr. 1B	
	❖ Repr. 1B - H360D; ❖ ! Acute Tox. 4 - H302, Skin Sens. 1 - H317; ❖ L Aquatic	
	Acute 1 - H400, Aquatic Chronic 1 - H410	
55406-53-6	3-Iod-2-propinylbutylcarbamat	0,3
	EG-Nummer: 259-627-5	
	❖ Eye Dam. 1 - H318; ❖ Acute Tox. 3 - H331; ❖ STOT RE 1 - H372; ❖ ! Acute	
	Tox. 4 - H302, Skin Sens. 1 - H317; ❖ L	
	Aquatic Acute 1 - H400 (M=10), Aquatic Chronic 1 - H410	
52645-53-1	Permethrin (ISO)	0,06
	EG-Nummer: 258-067-9	
	❖ Acute Tox. 4 - H302, Acute Tox. 4 - H332, Skin Sens. 1 - H317; ❖ L Aquatic	
	Acute 1 - H400 (M=1000), Aquatic Chronic 1 - H410 (M=1000)	

- **SVHC**

Dieses Produkt enthält keine Stoffe der SVHC-Kandidatenliste in einer Konzentration > 0,1 %.

- **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise (H-Sätze) ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:**

Benetzte Kleidungsstücke sofort entfernen bzw. ausziehen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

- **Nach Einatmen:**

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

- **Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife gründlich abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 4)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Nach Verschlucken:**
K E I N Erbrechen herbeiführen. Betroffenen ruhig halten und sofort Arzt rufen!
- **Hinweise für den Arzt:**
Sympathomatisch behandeln.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Schaum
Löschrpulver
Kohlendioxid
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Atemschutzgerät anlegen.
- **Weitere Angaben**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Wenn möglich, Behälter aus der Gefahrenzone bringen. Bei Erhitzen, Drucksteigerung, Berst- und Explosionsgefahr.

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Atemschutzgerät anlegen.
Schutzhvorschriften (siehe Punkt 7 und 8) beachten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Eventuell Alarmierung der Nachbarschaft.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

D

(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung**• 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden, wo Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.

DGUV Regel 100-500 - Betreiben von Arbeitsmitteln (bisher: BGR 500) Kapitel 2.29 Verarbeiten von Beschichtungsstoffen beachten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Rauchen, Essen und Trinken ist im Arbeitsbereich untersagt.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Dampf nicht einatmen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

• Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Atemschutzgeräte bereithalten.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Lösungsmitteldämpfe sind schwerer als Luft.

• 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**• Lagerung:****• Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

TRGS 510

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Lacken und Chemikalien sind zu beachten.

• Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Nach BetrSichV, TRGS oder VCI-Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien.

• Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl und trocken lagern.

• Lagerklasse:

6.1 C

LGK 6.1.C: "Brennbare, akut toxische Kat.3/giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe" (TRGS 510)

• Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

nicht mehr geregelt, da der Flammpunkt > 60°C

• 7.3 Spezifische Endanwendungen

Weitere Informationen entnehmen Sie dem technischen Merkblatt.

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**• 8.1 Zu überwachende Parameter****• Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Iso-Alkane,
cyclische Verbindungen, <2 % Aromaten

RCP-GRUPPENGRENZWERT (TRGS900)

Langzeitwerte	300	mg/m ³
34590-94-8	Dipropylenglykolmethylether	
AGW		

(Fortsetzung auf Seite 6)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 5)

Langzeitwerte	310	mg/m3
	50	ppm

1(I);DFG, EU**• DNEL-Werte**

34590-94-8 Dipropylenglykolmethylether
 Inhalativ, DNEL/DMEL: 37,2 mg/m3 (Verbraucher, Langzeitwert)
 Inhalativ, DNEL/DMEL: 308 mg/m3 (Arbeiter, Langzeitwert)
 Dermal, DNEL/DMEL: 121 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert)
 Dermal, DNEL/DMEL: 283 mg/kg (Arbeiter, Langzeitwert)
 Oral, DNEL/DMEL: 36 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert)

• PNEC-Werte

34590-94-8 Dipropylenglykolmethylether
 PNEC: 19 mg/l (Süßwasser)
 PNEC: 1,9 mg/l (Meerwasser)
 PNEC: 190 mg/l (sporadische Freisetzung)
 PNEC: 4168 mg/l (Kläranlage)
 PNEC: 70,2 mg/kg (Sediment (Süßwasser))
 PNEC: 7,02 mg/kg (Sediment (Meerwasser))
 PNEC: 2,74 mg/kg (Boden)

• 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**• Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****• Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkende Kleidung sofort ausziehen.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
 DGUV Vorschriften beachten. Siehe Punkt 15!

• Atemschutz:

Liegt die Lösemittelkonzentration über den AGW/MAK-Grenzwerten, so muss ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Filter A2/P2.

• Handschutz:

Chemikalienhandschuhe dürfen nur in Ausnahmefällen länger als 4 Stunden getragen werden. Bereits regelmäßiges Schutzhandschuhtragen > 2 Stunden (sog. Feuchtarbeit) verpflichtet den Arbeitgeber, ein Angebot arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchungen an den Arbeitnehmer zu richten.
 Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.
 Schutzhandschuhe aus Latex/Neoprene, Mindeststärke 0,7 mm. Degradations-(=Zerstörung)wirkung G bis E. Permeationsrate(=Durchdringungs-Geschwindigkeit) E bis ND (<0,9 µg/cm²/min).

Schutzfaktorindex: Leistungsstufe Klasse 6.

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigungs- und Hautpflegemittel einsetzen.

• Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

• Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille

• Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME:	CLOU Holzschutzgrund
--------------	----------------------

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand	Flüssig
Aussehen:	
Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Farblos
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
Zustandsänderung	Phasenübergang: flüssig-fest
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	182,0 °C
Entzündbarkeit	Nicht anwendbar.
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Untere und obere Explosionsgrenze	
Untere:	0,60 Vol %
Obere:	7,00 Vol %
Flammpunkt (entspricht Circa-Angaben):	> 61,0 °C DIN 51 755
Zündtemperatur (entspricht Circa-Angaben):	207,00 °C (niedrigster Wert der Einzelkomponenten)
Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht anwendbar bei lösemittelhaltigen Zubereitungen.
Viskosität (Auslaufzeit nach DIN 53 211/ entspricht Circa-Angaben):	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematische Viskosität	< = 20,5 mm ² /s (40°C)
Löslichkeit in:	organischen Lösungsmitteln (z.B. Testbenzin)
Mischbarkeit mit Wasser:	Unlöslich.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log- Wert)	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	bei 20,00 °C 110,0000 hPa
Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte (20°C nach DIN 51 757 / entspricht Circa - Angaben):	0,8180 g/cm ³
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Lösemitteltrennprüfung:	< 3 %
Lösemittelgehalt (entspricht Circa-Angaben):	
Organische Lösemittel (entspricht Circa- Angaben):	93,00 %
VOC (EU)	761,00 g/l
Festkörpergehalt (entspricht Circa-Angaben):	7,00 %
9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	nicht anwendbar
Entzündbare Gase	nicht anwendbar
Aerosole	nicht anwendbar
Oxidierende Gase	nicht anwendbar
Gase unter Druck	nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 8)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 7)

Entzündbare Flüssigkeiten	nicht anwendbar
Entzündbare Feststoffe	nicht anwendbar
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	nicht anwendbar
Pyrophore Flüssigkeiten	nicht anwendbar
Pyrophore Feststoffe	nicht anwendbar
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	nicht anwendbar
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	nicht anwendbar
Oxidierende Flüssigkeiten	nicht anwendbar
Oxidierende Feststoffe	nicht anwendbar
Organische Peroxide	nicht anwendbar
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	nicht anwendbar
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
Bei Lagerung in verkehrsrechtlich zugelassenen Gebinden sind keine Unverträglichkeiten mit dem Behältermantel zu erwarten.
- **10.2 Chemische Stabilität**
Stabil bei Raumtemperatur
- **Thermische Zersetzung / Zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Entwicklung von explosionsfähigen Gasen/Dämpfen.
Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Entzündliche Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

- **Akute Toxizität**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane,
cyclische Verbindungen, <2 % Aromaten

Oral, LD50: > 5000 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: > 5000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50/4h: > 5 mg/l (Ratte)

34590-94-8 Dipropylenglykolmethylether
Oral, LD50: > 50000 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: 9510 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50/4h: 55-60 mg/l (Ratte)

60207-90-1 Propiconazol
Oral, LD50: 1517 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: > 4000 mg/kg (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 9)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 8)

Inhalativ, LC50/4h: > 5,8 mg/l (Ratte)

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat

Oral, LD50: 300 - 500 mg/kg (Ratte)

Dermal, LD50: > 5000 mg/kg (Ratte)

Inhalativ, LC50/4h: 0,67 mg/l (Ratte)

52645-53-1 Permethrin (ISO)

Oral, LD50: 480 mg/kg (Ratte)

Dermal, LD50: > 2000 mg/kg (Kaninchen)

Inhalativ, LC50/4h: > 23,5 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Häufiger und langandauernder Hautkontakt kann Reizung und Hautentzündung verursachen.

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Reizwirkung.

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

Enthält Propiconazol und 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

- **CMR-Wirkungen (krebszeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Repr. 1B

- **Keimzell-Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Reproduktionstoxizität**

Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

- **Endokrinschädliche Eigenschaften**

60207-90-1 Propiconazol : Liste II

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des AGW-Wertes kann zu Gesundheitsschäden wie Reizzungen der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren- und Leberschäden, sowie der Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen. Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel und Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewußtlosigkeit. Längerer und wiederholter Kontakt kann zum Austrocknen der Haut und zu Hautreizzungen führen. Lösemittelspritzer können zu Augenreizzungen und reversiblen Schäden führen. In solchen Fällen einen Arzt hinzuziehen.

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen nach CLP (EG) Nr.1272/2008 in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Repr. 1B - H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Aspirationsgefahr (ASP.Tox.1) - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Aufgrund neuer Informationen über die giftige und gesundheits-schädliche Wirkung der Inhaltsstoffe kann eine entsprechende Gefährdung durch dieses Gemisch nicht ausgeschlossen werden.

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**• 12.1 Toxizität****• Aquatische Toxizität:**

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane,
cyclische Verbindungen, <2 % Aromaten

Dermal, L(E)C50: 1000 mg/l (Fisch)
Dermal, L(E)C50: 1000 mg/l (Algen)
Dermal, L(E)C50: 1000 mg/l (Wasserfloh)
Dermal, NOEC: 0,1 mg/l (Fisch)
Dermal, NOEC: 0,18 mg/l (Wasserfloh)

34590-94-8 Dipropylenglykolmethylether

Dermal, L(E)C50: > 1000 mg/l (Fisch)
Dermal, L(E)C50: > 969 mg/l (Algen)
Dermal, L(E)C50: 1919 mg/l (Wasserfloh)
Dermal, NOEC: > 0,5 mg/l (Wasserfloh)

60207-90-1 Propiconazol

Dermal, L(E)C50: 4,3 mg/l (Fisch)
Dermal, L(E)C50: 0,76 mg/l (Algen)
Dermal, L(E)C50: 10,2 mg/l (Wasserfloh)

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat

Dermal, L(E)C50: 0,067 mg/l (Fisch)
Dermal, L(E)C50: 0,022 mg/l (Algen)
Dermal, L(E)C50: 0,16 mg/l (Wasserfloh)
Dermal, NOEC: 0,0084 mg/l (Fisch)
Dermal, NOEC: 0,05 mg/l (Algen)

52645-53-1 Permethrin (ISO)

Dermal, L(E)C50: 0,0051 mg/l (Fisch)
Dermal, L(E)C50: 1,13 mg/l (Algen)
Dermal, L(E)C50: 0,00064 mg/l (Wasserfloh)

• 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• 12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• Allgemeine Hinweise:

Sehr giftig für Wasserorganismen.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Wassergefährdungsklasse 3: stark wassergefährdend. Einstufung gemäß Anlage 1 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

• 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**• PBT:**

Nicht anwendbar.

• vPvB:

Nicht anwendbar.

• 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

• 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

D

(Fortsetzung auf Seite 11)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 10)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

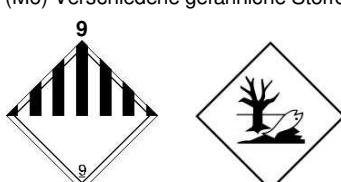
- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger und der zuständigen Behörde erfolgen.
- **Abfallschlüsselnummer nach EAK:**
03 02 02/ chlororganische Holzschutzmittel
- **Europäisches Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV)**
03
ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE
03 02
Abfälle aus der Holzkonservierung
03 02 02
chlororganische Holzschutzmittel
- **Ungereinigte Verpackungen nach EAK:**
Ungereinigte Verpackungen nach EAK-Nummer 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).
- **Empfehlung:**
Entsorgung nach EAK-Nummer 15 01 04 (Metall).
EAK-Nummer 15 01 02; Verpackungen aus Kunststoff
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:**
CLOU Reinigungsverdünnung, CLOU Nitro-Verdünnung 790, CLOU DD-Verdünnung 29

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**
ADR UN3082
IMDG UN3082
IATA UN3082
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
ADR 3082 UMWELTGEFÄRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (PERMETHRIN (ISO), PROPICONAZOL)
IMDG ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (PERMETHRIN (ISO), PROPICONAZOLE)
IATA ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (PERMETHRIN (ISO), PROPICONAZOLE)
- **14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR Klasse 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

Gefahrzettel



IMDG

Class

9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

(Fortsetzung auf Seite 12)

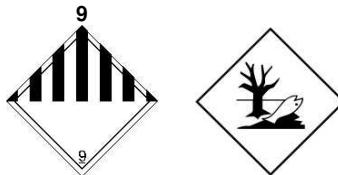
SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

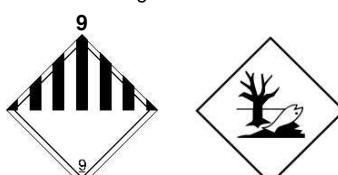
überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME:	CLOU Holzschutzgrund
--------------	----------------------

(Fortsetzung von Seite 11)

Label**IATA****Class****Label**

9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände



- **14.4 Verpackungsgruppe**

ADR	III
-----	-----

IMDG	III
------	-----

IATA	III
------	-----

- **14.5 Umweltgefahren:**

Marine pollutant:	Ja
-------------------	----

- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände	
--	--

Kemler-Zahl:	90
--------------	----

EMS-Nummer:	F-A,S-F
-------------	---------

- **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**
Nicht anwendbar.

- **Transport/weitere Angaben:**

ADR	
-----	--

Freigestellte Mengen (EQ):	E1
----------------------------	----

Begrenzte Menge (LQ)	5L
----------------------	----

Beförderungskategorie	3
-----------------------	---

Tunnelbeschränkungscode	E
-------------------------	---

Bemerkungen:	Laut 3.3 ADR SV 375 kein Gefahrgut in Verpackungen < 5 l bzw. < 5 kg
--------------	--

IMDG	
------	--

Limited quantities (LQ)	5L
-------------------------	----

Excepted quantities (EQ)	E1
--------------------------	----

Bemerkungen:	Laut IMDG SV 375 kein Gefahrgut in Verpackungen < 5 l bzw. < 5 kg
--------------	---

- **UN "Model Regulation":**

UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (PERMETHRIN (ISO), PROPICONAZOL), 9, III	
--	--

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

MAL-code:

- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII**

Beschränkungsbedingungen: 3	
-----------------------------	--

- **Verordnung (EU) Nr. 649/2012**

60207-90-1 Propiconazol : Annex I Part 1	
--	--

52645-53-1 Permethrin (ISO) : Annex I Part 1	
--	--

(Fortsetzung auf Seite 13)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME:	CLOU Holzschutzgrund
--------------	----------------------

(Fortsetzung von Seite 12)

- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - Anhang II**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Anhang II - MELDEPFlichtige AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Überwachung des Handels mit Drogenausgangsstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (MuSchG) sowie Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten (§22 JArbSchG).
- **Störfallverordnung:**
Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**
nicht mehr geregelt, da der Flammpunkt > 60°C
- **Technische Anleitung Luft:**
- **Klasse Anteil in %**
III 89,37
- **Wassergefährdungsklasse:**
Wassergefährdungsklasse 3: stark wassergefährdend. Einstufung gemäß Anlage 1 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) Selbsteinstufung
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen sind bevorzugt zu verwenden (persönliche Schutzausrüstung darf keine ständige Maßnahme sein).
Zu beachten sind folgende Schutzleitfäden: BP 1081 (Vorbeugender Holzschutz: Grundmaßnahmen), BP 2081 (Holzschutzmittel: Streichen, Rollen, Spachteln und Wischen), BP 2083 (Anwendung von Holzschutzmitteln in offenen Anlagen), PB 2084 (Anwendung von Holzschutzmitteln in geschlossenen Anlagen),
<https://www.baua.de/DE/Themen/Arbeitsgestaltung-im-Betrieb/Gefahrstoffe/EMKG/EMKG-Schutzleitfaeden.html>
Die Vorgaben der Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 401 sind zu beachten (TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt, Ermittlung-Beurteilung-Maßnahmen).
Bei der Weiterverarbeitung von behandelten Holz (z.B. Zuschneiden, Schleifen) ist der Holzstaubgrenzwert von 2 mg/m³ gemäß TRGS 553 einzuhalten.
Folgender Hautschutzplan für Schädlingsbekämpfer ist zu beachten:
https://www.bgw-online.de/DE/Medien-Service/Medien-Center/Medientypen/BGW-Broschueren/Hautschutzplaene/BGW06-13-150_Hautschutzplan-Schaedlingsbekaempfung.html
DGUV Information 212-007 (Chemikalienschutzhandschuhe) DGUV

(Fortsetzung auf Seite 14)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund
--

(Fortsetzung von Seite 13)

Information 209-043 (Holzschutzmittel Handhabung und sicheres Arbeiten)

DGUV Regel 112-189 Benutzung von Schutzbekleidung,
DGUV Regel 112-190 Benutzung von Atemschutzgeräten,
DGUV Regel 112-192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz,
DGUV Regel 112-195 Benutzung von Schutzhandschuhen,
DGUV Information 212-007 Chemikalienschutzhandschuhe,
DGUV Information 212-014 Hautschutz.

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt. Angaben aus den Expositionsszenarien folgender Inhaltsstoffe wurden in Abschnitt 1-16 integriert:

Dipropylenglykolmethylether

Die Einhaltung der in diesem Sicherheitsdatenblatt angegebenen Anwendungsbedingungen und Risikominimierungsmaßnahmen stellt die Übereinstimmung mit den vorliegenden Expositionsszenarien sicher.

Lagerklasse:

6.1 C

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Gründe für Änderungen

* Das Sicherheitsdatenblatt entspricht dem Anhang II REACH-Verordnung von 2021.

- **Relevante Sätze**

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H360D	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Zentrallabor Abteilung Sicherheitsdatenblätter
Telefon: +49 69 89 00 7 - 104
E-Mail: cosima.sattler@clou.de

- **Weitere Informationen:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Weitere Informationen zum Umgang und Anwendung des/der Produkte/s entnehmen Sie bitte unserem Etikett und dem Technischen Merkblatt oder sprechen unsere Abteilung Kundenberatung unter der Telefonnummer: +49 69 89 00 7 - 0 an.

Der Arbeitgeber hat die betroffenen Arbeitnehmer nach §14 GefStoffV jährlich anhand der Betriebsanweisung zu unterweisen. Inhalt und Zeitpunkt der Unterweisungen sind schriftlich festzuhalten und von den Unterwiesenen durch Unterschrift zu bestätigen.

Arbeitsschutzmaßnahmen in Punkt 8 und Punkt 15 beachten!

Nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden. Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 15)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Versionsnummer: 1.00

überarbeitet am: 02.02.2023
Druckdatum: 02.02.2023

HANDELSNAME: CLOU Holzschutzgrund

(Fortsetzung von Seite 14)

• **Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
ICAO: International Civil Aviation Organisation
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
SVHC: Substances of Very High Concern
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
• * Daten gegenüber der Vorversion geändert